

Entwicklungsprojekt 3.6.003

Evaluation der Ausbildungsordnung Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel

Projektbeschreibung

Hannelore Paulini
Klaus-Dieter Mohr

Laufzeit II-95 bis IV-97

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 2423
Fax: 0228 / 107 - 2986
E-Mail: [paulini-
schlottau@bibb.de](mailto:paulini-schlottau@bibb.de)

www.bibb.de

Mit der Neuordnung des Ausbildungsberufes "Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel" wurde nach langen Vorarbeiten im Jahre 1987 ein qualifizierter Ausbildungsgang für den Wirtschaftsbereich Einzelhandel geschaffen, der im Rahmen einer dreijährigen Ausbildung breit für alle Funktionsbereiche qualifiziert. Um den veränderten Anforderungen im Einzelhandel nach größerer Markt- und Kundenorientierung gerecht zu werden, gehören zum Qualifikationsprofil dieses Ausbildungsberufs neben der Vermittlung betriebswirtschaftlicher Qualifikationen auch die warenbezogener, sozialkommunikativer und informationsbezogener Qualifikationen in Einzelhandelsbetrieben der unterschiedlichen Branchen. Infolge der besonderen Bedeutung der warenbezogenen Ausbildung im Einzelhandel, die nach Fachbereichen gegliedert ist, werden die Auszubildenden vom ersten Tag der betrieblichen Ausbildung in einem der zwanzig Fachbereiche ausgebildet, in dem die erforderlichen Qualifikationen exemplarisch vermittelt werden.

Der Ausbildungsberuf "Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel" wird in den Einzelhandelsbetrieben akzeptiert, wie die hohen Auszubildendenzahlen (rd. 74.000 in den alten und neuen Bundesländern im Jahre 1993) belegen. Dennoch besteht 8 Jahre nach dem Inkrafttreten der Ausbildungsordnung Bedarf an einer bilanzierenden, systematischen Bestandsanalyse über die Bewährung dieser Ausbildungsordnung in der betrieblichen Praxis.

Parallel zu der Evaluation der betrieblichen Ausbildung besteht die Absicht, auch die schulische Ausbildung zu evaluieren. In diesem Zusammenhang wurden bereits Kontakte zu der KMK und ausgewählten Kultusministerien aufgenommen.

Das Projekt ist dem Forschungsschwerpunkt 6 "Wirksamkeit der Maßnahmen und Instrumente zur Gestaltung beruflicher Bildung (Bildungspolitik)" zugeordnet.

Zielsetzung dieser Untersuchung ist die Beantwortung der Frage, ob das Qualifikationsprofil des Ausbildungsberufes "Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel" auf der Grundlage der Ausbildungsordnung den derzeitigen und absehbaren Qualifikationsanforderungen in den Einzelhandelsbetrieben entspricht. Einerseits soll die Bewährung der Ordnungsmittel überprüft werden, andererseits sollen Vorschläge zur Ausbildungsdurchführung unterbreitet werden.

Die Untersuchung soll die Situation in den unterschiedlichen Betriebsformen (Fachgeschäfte, Discounter, Warenhäuser, Fachmärkte usw.) und ausgewählten Branchen des Einzelhandels berücksichtigen.

Inhaltlich stehen folgende Bereiche bei der Untersuchung im Mittelpunkt:

- die Gestaltung der Ordnungsmittel;
- die betriebliche Ausbildung;
- die Abstimmung der Lernorte;
- die Prüfung wie z.B. Prüfungsanforderungen, Prüfungsdurchführung und Prüfungsaufgaben;
- die Situation der Absolventen/Beschäftigten.